

# Das Projekt „4 Pfoten für Sie“ kümmert sich um schwerstkranke Menschen Wenn Hunde die Seele streicheln

Leiterin des Projekts Anne Türke zusammen mit ihrem Labrador Jonah



Von DIMITRI SOIBEL

**Kerpen** – Er kann seit sechs Monaten nicht mehr aus seinem Bett aufstehen, doch jetzt leuchten die Augen von Paul Meurer (78). Auf diesen Augenblick freut sich der demenzkranke Rentner schon seit Tagen. Er bekommt heute Besuch von ei-

nem ganz besonderen Freund: dem Hund Yogi.

„4 Pfoten für Sie“. So heißt das Projekt der Alexianer Köln GmbH, bei dem schwerstkranke Menschen von ehrenamtlichen Helfern zusammen mit ihren Vierbeinern besucht werden. Die Patienten sollen sich dabei we-

nigsten für eine Stunde von ihren Schmerzen ablenken. Auch Dackel-Mischling Yogi, der zusammen mit Frauchen Cornelia Vierboom-Ludwigs heute den Patienten besucht, springt sofort auf das Bett von Paul Meurer, legt sich hin und lässt sich streicheln.

„Hunde erwarten

nichts von den Menschen und kommen sofort mit ihnen in Kontakt“, sagt die Leiterin des Projekts, Anne Türke. Für sie steht fest: „Hunde sind Türöffner. Sie sprechen direkt Emotionen und Erinnerungen an. Solche Besuche verbessern die Lebensqualität der Patienten.“

Foto: CHRISTIAN WOLFFS

Der Mischling Yogi besucht regelmäßig Paul Meurer

